

Profil ID: N6T4N7SCHN

Wohnort des Spezialisten: Österreich, 80686

SAP-Entwickler: BW, SEM, FS-CD, FS-RI, ABAP Workbench, Objects

Mitarbeiterprofil	Jahrgang	1950
	Nationalität	Österreich
	Ausbildung	Großhandelskaufmann, Buchhalter, Organisationsprogrammierer
	EDV-Erfahrung seit:	1973
	SAP-Ausbildung	SAP (BC410) Dialogprogrammierung R/3 Rel. 4.0 SAP (BC601) Workflow: Definition + Anwendung (4.6) SAP (BC610) Workflow: Programmierung (4.6)
	Sprachkenntnisse	Deutsch Englisch Italienisch

Lebenslauf:

19.09.1950 geboren in Wien

1957 - 1961 Besuch der Volksschule

1961 – 1965 Besuch des Realgymnasiums (Abbruch weg. Latein)

1965 – 1971 Großhandelskaufmann bei Eisen-Merkur (s.o.)

1971 – 1972 Debitorenbuchhalter bei Bunzl & Biach AG, A-1020 Wien

1972 – 1974 Operating bei Bunzl & Biach AG s.o.

1974 - 1977 Arbeitsvorbereitung bei Jos.H.Kaindl, A-1070 Wien

1977 – 1981 Org. Programmierer bei Philips Data Systems, A-1100 Wien

1981 – 1983 Org. Programmierer bei Universale AG, A-1010 Wien

1983 – 1988 IT-Berater bei Ratio Data Systems, A-1030 Wien

seit 1989 freiberuflicher IT-Berater

Position:

Software-Entwicklung / Programmierung

Beratung / Consulting

Coaching / Schulung / Training

Administration / Support

Qualitätssicherung / Test

Dokumentation / DTP

Beratung und Realisierung von Add-Ons innerhalb von SAP

Migration von/nach SAP

Überwachung von Release-Wechsel innerhalb von SAP

Fachlicher Schwerpunkt: Senior SAP Consultant – FI, CO, BW, SEM, FS, MM, PP, PM, PS, SD, IS, CRM, ABAP,

ABAP Objects (ABAP OO), ETL, BAPIs, ALE, RFC, IDOCs, SAP-Modulbetreuung, Helpdesk (alle Levels)

Ausbildung:

Ausbildung/Werdegang Großhandelskaufmann, Buchhalter,

Organisationsprogrammierer,

seit 1989 freiberuflicher EDV-Berater

SAP-Ausbildung SAP (BC410) Dialogprogrammierung R/3 Rel. 4.0

SAP (BC601) Workflow: Definition + Anwendung

(4.6)

SAP (BC610) Workflow: Programmierung (4.6)

Tätigkeitsschwerpunkt ABAP/4-Workbench und –Realisierung

SAP-Customizing

Helpdesk (alle Levels)

Fremdsprachen Englisch, Italienisch

Einsatzort:

Innerhalb von Österreich

--Österreich: komplett

Kommentar:

Telearbeit Infrastruktur vorhanden

Außerhalb von Österreich

[EUROPA - EU-MITGLIEDSSTAATEN]

--Deutschland: D8, D9, sonst auf Anfrage

Fremdsprachen:

Deutsch

Englisch

Italienisch

Hardware:

AS/400

Nixdorf

PC

Betriebssysteme:

BS2000
MS-DOS
OS/400
Windows

Programmiersprachen:

ABAP4: Erfahrung seit 1994
C
Cobol: Erfahrung seit 1981
Delta: nur kurz (1988)

Datenbank:

Oracle
SESAM
UDS/IDMS

Datenkommunikation:

RFC
TCP/IP
UTM - Transdata
Windows Netzwerk
IBM/CrossWorlds/Websphere

Produkte/Standards/Erfahrungen:

Betriebssysteme	UNIX
WINDOWS	
BS2000	
Sprachen	ABAP/4
COBOL	
DELTA	
DB	UDS
SESAM	
ORACLE	
DC	UTM
IFG	
FHS	
FORMPLAG	
CrossWorlds	

Standardsoftware SAP Enterprise - FI, CO, BW, SEM, ETL, FS, MM, PP, PM, PS, SD, IS, BW, CRM inkl. aller Untermodule

weitere Erfahrungen sind bitte unter dem Abschnitt "Projekte/Erfahrungen" zu entnehmen

Branchen:

Banken und Versicherungen
Elektroindustrie
Telekommunikation
Versorgungsindustrie
Heiztechnik
Gusstechnik
Dienstleister
Baugewerbe
Energieversorgung
Automobilindustrie

Projekte:

EDV-Tätigkeiten seit 1977

10/77 - 08/81 Organisation und Programmierung bei PHILIPS AG, Wien,
Entwicklung und Pflege von Programmen im Rechnungswesen
(Modelle P400, P450, P4500).

09/81 - 08/83 Organisation und Programmierung bei UNIVERSALE AG, Wien,
Entwicklung und Pflege von Programmen des kfm. Bereiches
innerhalb des Baugewerbes unter UDS/UTM.

09/83 - 12/84 Organisation und Programmierung bei ANKERBROT Wien
(Großbäckerei). Neuentwicklung der Lohn- und
Gehaltsverrechnung unter UDS/UTM.

01/85 - 12/85 Organisation und Programmierung bei SIEMENS Bad Hersfeld.
Neuentwicklung und Umbau der Einkaufsabwicklung (BU EB)
unter UTM/UDS.

01/86 - 07/87 Organisation und Programmierung bei SIEMENS München,
St.-Martin-Strasse, Fertigung von technischen Teilen (MEGA)
unter UDS/UTM.

08/87 - 08/88 Organisation des internen Zahlungsverkehrs und Erstellung
der Programmiervorgaben bei Hypo-Bank in Wien.

09/88 - 07/89 Organisation, Programmierung und DB-Administration bei der
Deutschen Bundespost in Berlin. Leistungsverrechnung der
Kabeleinrichtungen unter UDS/UTM/DELTA.

08/89 - 06/91 Organisation und Programmierung bei SIEMENS München,
Richard-Strauss-Strasse. Neuentwicklung der Vertragsführung
(VF1Z) unter SESAM/UTM.

07/91 - 03/92 Organisation und Programmierung bei SNI München-Neuperlach.
Neuentwicklung der Auftragsabwicklung im Vertrieb (TAU/PKR)
unter UTM/SESAM.

04/92 - 01/93 Benchmark-Analysen (TPCC), DB-Design und ?Administration
bei SNI München-Neuperlach. Erstellung der Testprogramme
und Analysen, Erstellung und Durchführung der Lasttests
unter UTM/UDS.

02/93 - 02/94 Organisation und Programmierung bei SIEMENS München,

Hofmannstrasse. Neuentwicklung der Lieferantenbuchhaltung (LIBERIA) unter UTM/UDS/FORMED.

03/94 - 10/94 Organisation und Programmierung bei BADENWERK Karlsruhe. Neuentwicklung der Administration der metallgekapselten Lasttrennschalter unter UTM/UDS.

Listauswertungen und Abrechnung hierzu unter AS/400.

dazw. 1994 Besuch von SAP-Kursen, -Seminaren und -Workshops bei einem SAP-Logo-Partner (DV-RATIO in Stuttgart).

Folgende Kurse bzw. Seminare wurden besucht und mit Erfolg abgeschlossen:

ABAP/4

SAP/R2: RK, RF sowie RA.

SAP/R3: FI, CO, MM sowie AM.

10/94 - 06/95 Realisierung und Customizing bei SIEMENS, Nürnberg (VT) unter SAP/R3 mit FI, CO, MM und AM.

07/95 - 09/01 Siemens, Nürnberg (A&D): Einführung von SAP/R3 mit Release 2.2 sowie Beratung, Customizing und Realisierung unter SAP/R3 bzw. MySAP.com mit FI-xx, CO-xx, MM, PP, PM, PS, SD, BW sowie AM.

Realisierung von Add-Ons/Reports sowie User-Exits mittels ABAP/4-Workbench.

Erstellen von Reports mittels Report-Writer bzw. (ab Rel. 4.6C) mittels Report Painter.

Migration von SAP/R2 bzw. BS 2000 auf SAP/R3:

Beschreibung und Erstellen der Schnittstellen

- BS2000 -> SAP/R3
- RF -> FI
- RM -> MM
- RK -> CO
- RA -> AM -> FI-AA (ab Release 4.6C)

Übertragung mittels UNIX-Workdateien

Modulbetreuung im Tagesgeschäft:

Betreuung der Anwender im Tagesgeschäft (Helpdesk, alle Levels).

Erstellung von Reports/Add-Ons mittels ABAP/4-Workbench zu o.a. Modulen

Vorbereitung und Durchführung der Euro-Migration:

Durchforstung aller eigenentwickelten Programme auf DM- bzw. DEM-String in Code und Texten für Listausgabe, Check aller Listausgaben auf fest verdrahtete DM-Texte, Abprüfung

der eigenentwickelten Tabellen auf DM, teilweise Mitbenützung von vorgefertigten Produkten von SAP.

Release-Migration 2.2 auf 3.0

SPAU-Abgleich, Nacharbeiten der zwischenzeitlich eingeflossenen SAP-Hinweise.

Release-Migration 3.0 auf 4.0

SPAU-Abgleich, Nacharbeiten der zwischenzeitlich eingeflossenen SAP-Hinweise.

Release-Migration 4.0 auf 4.6 (mySAP.com):

SPAU-Abgleich, Nacharbeiten der zwischenzeitlich eingeflossenen SAP-Hinweise.

Bei Einführung von Release 4.6C :

- Implementierung von CO-PA, CO-PS, CO-OM sowie CO-PC
- Implementierung von PM
- Implementierung des Business Warehouses (BW), hierbei Einführung von Web-Reporting in FI/CO/MM/PP/SD sowie Füllen von Infocubes aus bzw. Erstellen von Extraktoren in den erwähnten Modulen (ETL)
- Erstellen von SAP-Enterprise-Portalen von/nach FI/CO/MM/PP/SD
- Erstellen von Reports mittels Report-Writer bzw. (ab Rel. 4.6C) mittels Report Painter
- Erstellen und Verwalten von Materialkalkulationen für konfigurierbare Materialien, Anlegen von Varianten zu diesen Materialien

In FI und CO wurde mittels eigener Reports ein Datawarehouse auf Kostenstellen, Kostenarten sowie auf Leistungsarten eingeführt, detto in MM/PP/SD für eine Plan-/Istkalkulation auf Fertigungs- und Kundenaufträgen innerhalb der Stücklisten bzw. der Arbeitspläne. Somit konnte ein Soll-/Istvergleich bis auf die niedrigste Ebene nachverfolgt werden (=Data-Warehousing)

Darstellung in PP : Gegenüberstellung von Stücklisten- sowie Arbeitsplankosten im Soll-/Istvergleich auf niedrigster Stufe mittels eigenen Reports.

- Datenübernahme mittels LSMW
- Einsatz von BAPIs für Schnittstellen zu anderen Verfahren
- Erstellen von Reports/Add-Ons mittels ABAP-Workbench und/oder ABAP Objects (ABAP OO)
- Erstellen von User-Exits
- Erstellen von IDOCs für Schnittstellen in MM, FI sowie CO

Organisation, Realisierung und Durchführung der EDV-Aktivitäten innerhalb des Ablaufes der Inventur (WIP-Ermittlung, „Lohn-Halbe“, permanente Inventur, Fehlteilliste)

PP - WIP-Ermittlung : ermitteln, auf welchem Arbeitsplatz sich die Fertigungsaufträge zu einem gewissen Zeitstempel

befinden.

"Lohn-Halbe": wie bei WIP-Ermittlung, jedoch Errechnung des halben Istwertes bzw. der halben Istmenge und deren Andruck bei ev. noch nicht vorhandenen Istwerten

Permanente Inventur: Lagerbestände zu gewissen Lagerorten zu einem gewissen Zeitstempel

Fehlteilliste : Ermittlung der noch fehlenden Materialbezüge und der Ist-Arbeitsplatzzeiten zum aktuellen Arbeitsvorgang lt. vorgegebenem Zeitstempel

Erstellung des Ablaufes der Umorganisation der Geschäftsbereiche:

- Erkennen der Werke zu einem Materialstamm, ev. nach Materialart und/oder Lagerort und Auslesen auf UNIX-Datei.

Organisation und Durchführung des Monats- und Jahresabschlusses, teilweise durch eigene Reports :

Folgende Schritte wurden abschnittsweise durchgeführt:

- Bezuschlagung und Abrechnung der Fertigungsaufträge, die auf Kundenaufträge abrechnen
- Bezuschlagung und Abrechnung der Kundenaufträge
- Bezuschlagung und Abrechnung der PSP-Elemente
- Bezuschlagung und Abrechnung der Innenaufträge
- Monatliche Abschreibungen für Anlagen (Afa)
- Meldung der monatlichen Bilanz an die vorgeordnete Konzernstelle
- Durchführung von eigenentwickelten Add-Ons/Reports mittels ABAP/4-Workbench (Umbuchungen zu Kostenarten von Aufträgen, Umbuchung Materialverbrauch, FuE, Einfließen der Zeiterfassung in CO (Ingenieurstunden), Archivierung von FI-Belegen, etc.)
- ab Release 4.6: Migration des Monatsabschlusses von Joblogik auf den Schedule Manager (SCMA)

Zusammenführung von Geschäftsbereichen (Nürnberg, Erlangen, Bad Neustadt, Berlin):

- Einfließen der Materialstämme analog zu Umorganisation der Geschäftsbereiche, siehe dort, Harmonisierung der Hauptbuchkonten, ev. Migration auf Kontenplan des Empfangenden Geschäftsbereiches in Zusammenarbeit mit dem Rechnungswesen

Organisation, Programmierung und Betreuung der Schnittstellen zu anderen Verfahren bzw. zu anderen Geschäftsbereichen:

- Festlegung der Schnittstellenbelegung, Abgleichen des

Zeitpunkt des Datenübertrages und des Einfließens der Daten in das SAP-System und umgekehrt

Aufbau und Realisierung der Kostenverfolgung in Kunden- und Fertigungsaufträgen (Berichte, Plan- und Istkalkulationen):

- Lesen der Plankalkulationsdaten (Stückliste und Arbeitsplan sowie der Zuschlagskosten lt. Kalkulationsschema), Einlesen der Istkosten zu Auftrag mit Gegenüberstellung je Materialbezug, Arbeitskosten sowie bereits angelaufener bzw. abgerechneter Zuschläge.

Somit kann ein Plan-/Istvergleich bis auf die niedrigste Stufe verfolgt werden = (Data-Warehousing)

10/01 - 06/02 Beratung, Customizing und Realisierung von Add-Ons/Reports und User-Exits in SAP/MySAP.com mit FI-xx, CO-xx, MM, SD. Realisierung mittels ABAP/4-Workbench bei Lufthansa Systems (Provider) bzw. BUDERUS AG, Wetzlar (Endkunde).

Migration von Eigenentwicklungen von R/2 auf R/3

Erstellung von Add-Ons/Reports für obige Module

Ersteinsatz von Garantieleistungen (Warranties)

Buchungskreis-übergreifende und sonstige Eigenentwicklungen der Abschlußarbeiten im FI-Debitorenbereich

Add-Ons im SD-Bereich (Fakturierung) mit Überleitung in CO-PA

Monatsabschlußarbeiten im SD-Bereich mit Überleitung in CO-PA

Add-Ons für CRM mittels ABAP-Workbench und/oder ABAP Objects (ABAP OO)

Implementierung von Customer-Support (CS) mit teilweise eigenen Reports und/oder ABAP Objects (ABAP OO)

Monatsabschlußarbeiten in CS und Garantiebereich (Warranties) mit Überleitung zu CO

Übernahme Lohn- und Gehaltskosten aus PAISY

Erstellen von Reports mittels Report-Writer bzw. Report Painter

07/02 - 09/02 Beratung/Betreuung von Schnittstellen und Realisierung innerhalb MySAP.com/CRM/IS-U mittels ALE, BAPIs und RFC-Schnittstellen bei EnBW AG in Stuttgart.

EAI-Umgebung : IBM/Websphere/CrossWorlds <-> mySAP.com

Erstellen von BAPIs zur Überleitung zu/von non-SAP Anwendungen

Erstellen von Add-Ons/Reports mittels ABAP-Workbench und ABAP Objects (ABAP OO)

Erstellen von Reports mittels Report-Writer bzw. (ab Rel. 4.6C) mittels Report Painter.

Erstellen von Extraktoren sowie Infocubes zur Datenübernahme von IS-U nach BW

Modellierung und Anlegen von Infocubes innerhalb BW für Datenübernahme von IS-U nach BW

Erstellen von Extraktoren innerhalb IS-U zum Füllen einer Übergabestruktur nach BW bzw. Füllen einer ODS-Tabelle

10/02 - 12/02 Beratung und Realisierung von Add-ons in SAP/R3 in den Modulen MM, PP, FI und CO bei Schöller AG in Nürnberg.

Erweiterungen und Realisierungen von Add-Ons in den erwähnten Modulen.

01/03 - 03/03 Beratung und Realisierung von Add-Ons in SAP/R3 in FI, CO sowie BW bei Draeger AG in Lübeck.

Erstellen von Extraktoren/Infocubes von FI bzw. COPA zu BW-EC-CS mittels ETL (Extraktion, Transaktion, Laden von Infocubes)

Erstellen von Add-Ons (Web-Reporting) in BW und SEM-BPS

Erstellen von Reports mittels Report-Writer bzw. mittels Report Painter.

Modellierung und Anlegen von Infocubes innerhalb BW für Datenübernahme von FI/CO-PA/EC nach BW

Erstellen von Extraktoren innerhalb EC zum Füllen einer Übergabestruktur nach BW bzw. Füllen von ODS-Tabellen

05/03 - 06/03 Migration von SAP/R3 auf mySAP.com bei Siemens TS in München-Allach.

Beratung, Customizing und Realisierung von Add-Ons in MM, FI und CO.

Erstellung von Interfaces in den erwähnten Modulen mittels RFC und BAPIs.

Erstellen von Add-Ons mittels ABAP-Workbench und/oder ABAP Objects (ABAP OO)

Erstellen und Verwalten von Materialkalkulationen für konfigurierbare Materialien, Anlegen von Varianten zu diesen Materialien

07/03 - 03/04 Einführung von mySAP.com bei Ländergesellschaften bei MAN
Nutzfahrzeuge in München-Karlsfeld

Beratung, Customizing und Entwicklung in BW, FI, CO, CRM
und SD inkl. Untermodulen

Füllen von Infocubes/Extraktoren aus FI/CO/SD/CRM nach BW
(ETL)

Erstellung von Add-Ons mittels ABAP, ABAP Objects (ABAP OO) sowie
BAPIs in den Modulen BW und SEM-BPS

Erstellung einer Eigenentwicklung über Finanzierungen von
Neu- und Gebrauchtwagen mittels ABAP-Workbench und/oder
ABAP Objects (ABAP OO)

Migration der erwähnten Module inkl. SPAU-Abgleich von
Release 4.6C (mySAP.com) auf 4.7 (SAP Enterprise)

Ersteinführung von Service- und Wartungsverträgen
(Warranty)

Einführung des Handlings von Gebrauch- und
Neuwagenverrechnung (Eigenentwicklung)

Modellierung und Anlegen von Infocubes innerhalb BW für
Datenübernahme von FI/CO/CRM nach BW

Erstellen von Extraktoren innerhalb FI/CO/CRM zum Füllen
einer Übergabestruktur nach BW bzw. Füllen von ODS-Tabellen
aus den erwähnten Modulen

04/04 - 07/05 Customizing und Entwicklungen innerhalb von BW sowie FS
bei der Munich RE AG (Münchener RückversicherungsAG) unter
SAP Enterprise (Rel. 4.7.1)

Erstellung von Add-Ons und Web-Reporting in BW, SEM-BPS,
SEM-BCS sowie FS-CD und FS-RI mittels ABAP-Workbench
und/oder ABAP Objects (ABAP OO)

Erstellung von Extraktoren und Füllen von Infocubes
innerhalb von BW, ETL aus FS-CD und FS-RI

Erstellung von Add-Ons u.a. in BW, SEM-BPS, SEM-BCS mittels
ABAP-Workbench und/oder ABAP Objects (ABAP OO)

Modellierung und Anlegen von Infocubes innerhalb BW für
Datenübernahme von FS-RI nach BW

Erstellen von Extraktoren innerhalb FS-RI zum Füllen einer
Übergabestruktur nach BW bzw. Füllen von ODS-Tabellen aus
den erwähnten Modulen

08/05 - 09/05 Customizing und Development bei Siemens COM,
München/Hofmannstraße mittels SAP Enterprise

Erstellung von Add-Ons in MM, SD, PP mittels ABAP-Workbench und/oder ABAP Objects (ABAP OO)

Erstellung von Interfaces von MM/SD/PP zu SAP XI

10/05 - 01/06 Helpdesk und Development bei BONGRAIN GmbH, Wiesbaden mittels mySAP.com

Customizing, Development und Helpdesk in FI, CO, BW und SEM

Helpdesk in den Modulen BW, SEM und Erstellung von Extraktoren für ETL nach BW

Ersteinstieg in BW-Administration

Anwenderbetreuung und Erstellung von Add-Ons in FI und CO mittels ABAP-Workbench und/oder ABAP Objects (ABAP OO) Customizing, Development und Helpdesk u.a. in BW und SEM

Helpdesk in den Modulen BW, SEM

Erstellung von Extraktoren aus FI/CO nach BW

BW-Administration für wöchentliche Übernahme von CO-Plandaten

SEM-Add-Ons in BPS : z.B. Lesen von Istdaten aus SEM (ehemalige CO-Daten), Bezuschlagung dieser Daten mit einem vorgegebenen Prozentsatz und Abspeicherung dieser Daten als Plandaten in einem anderen Infocube für ein zukünftiges Geschäftsjahr.

05/06 – Beratung und Entwicklung in BW sowie FI, CO und EC-CS bei der Allianz Holding AG in München

Erstellung einer Dialoganwendung zur Einplanung und Bearbeitung von Jobketten inkl. der zugehörigen Jobs und Job Steps und deren Varianten

Erstellung einer Dialoganwendung zum Transport dieser Dialoganwendung

Erstellen von Add-Ons mittels ABAP-Workbench und/oder ABAP Objects (ABAP OO) in den Modulen FI, CO, EC-CS sowie BW:

Referenzen:

Projekt ABAP-Programmierung FICO sowie SD-Schnittstelle, 07/03 - 03/04
Referenz durch Abteilungsleiter, MAN Nutzfahrzeuge AG, vom 10.05.04
"Projekt: Europaweites Service- und Vertriebssystem auf Basis SAP R/3
Der Consultant hat im Umfeld Servicevertrag (SD-Kontrakte)-
Rechnungswesenschnittstelle sowie im Rechnungswesen (FI/CO, Bsp. Finanzierung) diverse ABAP-Programme erstellt (R/3-Release 4.7).
Die Programme und Funktionsbausteine wurden termingerecht und unter Einhaltung der geltenden Entwicklungsrichtlinien realisiert."

Projekt diverse SAP R/3 Entwicklungen im Rahmen der Migration, 10/01 - 06/02

Referenz durch Lufthansa Systems Business Solutions vom 01.07.02

"Der Consultant hat in dem Zeitraum von Oktober 2001 bis Juni 2002 im Bereich der Module FI und CO sehr viele ADD ON und Schnittstellen ABAP"s für die Buderus Heiztechnik GmbH erstellt. Seine Kenntnis der Module vereinfachte die Programmvorgaben und wirkte sich positiv auf die Schnelligkeit der Programmherstellung aus."

Projekt Zusammenlegung von drei SAP-Systemen, Mitte 96 - 09/01

Referenz durch Siemens AG, Gruppenleiter IT -Rechnungswesen, vom 01.07.02

"Der Consultant hat im Rahmen der Migration von drei Alt-SAP-Systemen (Release 4.0 B) verschiedene ABAPs im Rechnungswesenumfeld realisiert. Unter 4.6C konnten diverse Programme zum Sicherstellen der Monatsabschlussroutinen von ihm realisiert werden. Auswertungen aller Art wurden schnell und im Rahmen unserer Entwicklungsrichtlinien erstellt. Der Consultant war auch in der Anwenderbetreuung im Monatsabschluss und im JOB-Monitoring bei uns eingesetzt und hat die ihm übertragenen Aufgaben mit überdurchschnittlichem Einsatz erledigt."

Quellen-URL (abgerufen am 24.05.2012 - 05:22):

<http://www.interconomy.de/profil/n6t4n7schn/sap-entwickler-bw-sem-fs-cd-fs-ri-abap-workbench-objects>